



# Hygienekonzept Bits & Bäume 2022

## COVID-19: Aktuelle Infos

Aktuelle Corona Zahlen sind rückläufig (Stand: 12.09.2022). Eine genaue Prognose des weiteren Verlaufs ist nicht möglich. Seit Ende März 2022 gibt es innerhalb Berlins keine Vorgaben mehr für Veranstaltungen. Beachtet werden eventuelle sog. Hotspot-Regelungen. Wir sind davon überzeugt, mit respektvollem und bedachtem Umgang mit- und untereinander das Infektionsrisiko gering zu halten. Der Zutritt zur Konferenz ist nur mit einem gültigen negativen Corona-Testergebnis möglich. Zusätzlich sprechen wir für die Bits & Bäume Konferenz eine deutliche Maskenempfehlung aus.

In Bezug auf unsere Veranstaltung ist zudem anzumerken, dass wir per Definition keine Großveranstaltung sind und die Rahmenbedingungen eine kontrollierte Umsetzung und Einhaltung von Hygienestandards und behördlichen Auflagen zulassen. Daher halten wir an unserem Veranstaltungstermin fest. Die aktuellen Regelungen der einzelnen Bundesländer sind hier nachzulesen und bilden die Grundlage für unsere Hygienemaßnahmen zur Bits & Bäume: <https://eventfaq.de/grossveranstaltung-corona/>. Das vorliegende Hygienekonzept basiert auf der SARS-CoV-2-Basischutzmaßnahmenverordnung vom 1. April 2022 (Berlin). Selbstverständlich werden wir uns an die zu den Konferenztagen geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen sowie die geltenden Regelungen der TU halten. Wir behalten uns vor, diese Regelungen jedoch verschärfend zu ergänzen.

### **Unsere Maßnahmen im Vorfeld:**

Wir kontaktieren alle Ticketinhaber\*innen kurz vor der Konferenz und weisen sie auf die dann geltenden Corona-Regeln hin.

### **Unsere Maßnahmen vor Ort:**

#### 1. Aufklärung Hygiene und Infektionsschutz

Auf der Konferenz wird im Eingangsbereich und in den Sanitärbereichen auf die wichtigsten Hygieneregeln hingewiesen. Beispiele dafür sind regelmäßiges und richtiges Händewaschen, sowie die zu den Konferenztagen geltenden Abstands- und Maskenregelungen.

#### 2. Testpflicht

Der Zutritt zur Konferenz ist nur mit einem gültigen negativen Corona-Testergebnis möglich. Dieses darf nicht älter als 24h sein. Der Test kann in einem Testzentrum (mit Nachweis) oder privat Zuhause erfolgen. Für zweites braucht es zum Nachweis ein Foto des Getesteten mit Datum und dem negativen Testergebnis (gut sichtbar).

#### 3. Mund-Nasen-Bedeckung

Hier orientieren wir uns an den zum Zeitpunkt der Konferenz geltenden Regelungen der TU sowie den gesetzlichen Bestimmungen. Lediglich eine durch uns selbstbestimmte Verschärfung ist möglich, nicht aber die Entkräftung. Unter den aktuellen [12.09.2020] Bedingungen bedeutet dies: Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist innerhalb der geschlossenen Räumlichkeiten laut Hausordnung der TU Berlin freiwillig. Wir als Veranstalter sprechen eine deutliche Empfehlung zum Tragen einer FFP2-Maske aus.

#### 4. Raum und Belüftung, Abstandsregeln (1,50m)

Die angemieteten Räumlichkeiten der TU sind moderne zugelassene Versammlungsstätten mit hohen technischen Standards, wozu auch die Belüftungsanlagen zählen. Entsprechend den sicherheitsrelevanten Vorgaben planen wir Messestände, Besuchergänge und Gastronomiebereiche mit ausreichend Platz, so dass freiwillige Abstandsregeln eingehalten werden können.

#### 5. Verstärkung Reinigungs- und Hygieneservice

Die Sanitärbereiche werden mit mehr Seifenspendern ausgestattet bzw. das Nachfüllen erfolgt entsprechend dem (erhöhten) Bedarf. Wir halten außerdem Desinfektionsmittel für die Besuchenden bereit und stellen dies an mehreren Orten zur Verfügung. Regelmäßiges (eigenverantwortliches) Händewaschen beugt Infektionen vor, dazu wird es Schilder auf den Toiletten geben.

#### 6. Registrierung der Teilnehmenden

Alle Teilnehmer\*innen müssen sich im Eingangsbereich mit einem gültigen Ticket registrieren. Wir bitten zudem auf eine Teilnahme an der Veranstaltung zu verzichten, wenn entsprechende akute (erkältungstypische) Symptome wie Fieber, Halskratzen, trockener Husten, etc. auftreten und nicht medizinisch sichergestellt wurde, dass es sich nicht um eine Corona-Infektion handelt.

#### 7. Gastronomie & Verkostungen

Die Einhaltung der allgemeinen Regeln der Lebensmittelhygiene bei der Zubereitung, der Abgabe, sowie dem Transport ist sicherzustellen. Die Koch\*Köchin muss Handschuhe und bei der Ausgabe eine FFP2-Maske tragen.

Grundsätzlich soll das Essen im Freien eingenommen werden, um Aerosol-Verbreitung zu verhindern. An den Essensausgaben wird es zusätzliche Desinfektionsmittelspender geben. Die Ausgabe von Essen findet grundsätzlich individuell an die Besuchenden statt, d.h. es wird keine Massenverteilung auf Tablett oder Selbstbedienungsschalen geben.

#### 8. Programm

Die Seminar- und Vorlesungsräume können nicht zu 100% ausgelastet werden. Wir halten uns in jedem Fall an die an den Konferenztage geltenden Auslastungsgrenzen der TU und die geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen. Um an den Programmformaten innerhalb der Seminarräume teilzunehmen, müssen die Kennzeichnungen an den Sitzmöglichkeiten beachtet werden. Nicht jeder Stuhl darf besetzt werden.

#### 9. Maßnahmen zum Schutze der Vortragenden

Mikros, Notebooks & Pointer müssen vom jeweiligen Stage Manager desinfiziert werden. Saalmikrofone (für z.B. Fragerunden) sind von einem Stage Manager zu betreuen und nach jedem Einsatz zu desinfizieren.